Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

SC Sinzing : FC Stamsried
Freitag, 22.03.2024, 20:00 Uhr

Dirscherl in Einzel und Doppel ungeschlagen

Am 18. Spieltag der Herren Bezirksoberliga (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) traf der SC Sinzing am Freitagabend auf die Gäste vom FC Stamsried. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 7:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Wolfgang Dirscherl, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf, der insgesamt 7 Fünf-Satz-Spiele beinhaltete, erzielte Andreas Steiner, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für sein Team.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 3:0-Erfolg gegen Ziereis / Scherr zeigten Bracht / Dirscherl ihren Kontrahenten die Grenzen auf. Hin und her schaukelte das Match zwischen Kade / Steiner und Belda / Prasch, bevor das 2:3 feststand. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Belda / Prasch endete. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Nach einem Erfolg für Christian Kade sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Tobias Ziereis letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Andreas Steiner gelang es danach Sebastian Belda zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Beim 3:0 gegen Florian Scherr fand Christian Bracht von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Wolfgang Dirscherl beim 3:2 gegen Daniel Prasch, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Christian Kade und Sebastian Belda, das Christian Kade letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Es dauerte eine Weile, bis Andreas Steiner sein 3:2 gegen Tobias Ziereis feiern konnte. Damit war bereits der sechste und siegbringende Zähler für das Heimteam auf der Habenseite. Das Einzel zwischen Christian Bracht und Daniel Prasch, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete wiederum mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Beachtenswert war das Resulat des fünften Satzes, den Prasch mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:3. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Wolfgang Dirscherl beim 11:8, 6:11, 11:6, 12:10 gegen Florian Scherr doch überlegen. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den SC Sinzing.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SC Sinzing die Saison mit einem Punkteverhältnis von 20:16 bei 8 Saison-Siegen, 6 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft des FC Stamsried erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 4:32. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:
SC Sinzing
Doppel: Bracht / Dirscherl 1:0, Kade / Steiner 0:1
Einzel: C. Kade 1:1, A. Steiner 2:0, C. Bracht 1:1, W. Dirscherl 2:0
FC Stamsried

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (01:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Ziereis / Scherr 0:1, Belda / Prasch 1:0
Einzel: S. Belda 0:2, T. Ziereis 1:1, D. Prasch 1:1, F. Scherr 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2024 (01:19) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").